



- I. Herr Stadtrat Hans Hammer
Herr Stadtrat Hans-Peter Mehling
Herr Stadtrat Prof. Dr. Hans Theiss
Herr Stadtrat Thomas Schmid
Herr Stadtrat Leo Agerer
CSU-FW-Fraktion im Stadtrat
Marienplatz 8
80331 München

24.03.2025

MIP nach Maßnahmenart auswerten

Antrag Nr. 20-26 / A 04896 von Herrn StR Hans Hammer, Herrn StR Hans-Peter Mehling, Herrn StR Prof. Dr. Hans Theiss, Herrn StR Thomas Schmid, Herrn StR Leo Agerer vom 04.06.2024, eingegangen am 04.06.2024

Sehr geehrter Herr Stadtrat Hans Hammer,
sehr geehrter Herr Stadtrat Hans-Peter Mehling,
sehr geehrter Herr Stadtrat Prof. Dr. Hans Theiss,
sehr geehrter Herr Stadtrat Thomas Schmid,
sehr geehrter Herr Stadtrat Leo Agerer,

zunächst darf ich mich für die gewährte Fristverlängerung bedanken.

In Ihrem Antrag führen Sie Folgendes aus:

Die Stadtkämmerei wird gebeten, das aktuelle Mehrjahresinvestitionsprogramm (MIP) nach Maßnahmenart auszuwerten (Spalte 4, Substanzerhaltung, Eigenwirtschaftliche Maßnahme, gesetzliche bzw. herkömmliche Verpflichtung, Unabdingbare Folgeinvestition, Ohne Verpflichtung) und aggregiert nach Maßnahmenart darzustellen (Gesamtkosten, Finanzierung bis 2022, Summe 2023-2027, Einzeljahre 2023-2027, 2028, Rest 2029 ff., künftige jährliche Folgekosten). Zusätzlich sind je Maßnahmenart die fünf Maßnahmen mit den höchsten Gesamtkosten anzugeben.

Begründung:

Der städtische Haushalt ist unter Druck, daher müssen mögliche Einsparpotentiale konsequent genutzt werden. Ein wesentlicher Bestandteil des Haushalts ist das

Mehrjahresinvestitionsprogramm. Um die möglichen Einsparpotentiale belastbar abschätzen zu können ist meiner/unserer Ansicht nach eine zusätzliche Darstellung des MIP notwendig.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir, Ihren Antrag als Brief zu beantworten.

Zu Ihrem Antrag kann ich Ihnen Folgendes mitteilen:

Nachstehende Planwerte für Auszahlungen wurden auf Grundlage des der Regierung von Oberbayern zur Genehmigung vorzulegenden Mehrjahresinvestitionsprogramms 2024 – 2028 ausgewertet. Darin sind bereits alle Beschlüsse der Vollversammlung vom 18.12.2024 umgesetzt. Um Ihnen einen aktuellen Sachstand darzustellen, haben wir bei der Beantwortung Ihrer Anfrage die neuesten Zahlen verwendet.

Maßnahmeart	Gesamtkosten	Finanzg. bis 2023	Gesamt 2024 – 2028	2024	2025	2026	2027	2028	2029	Rest 2030 ff.	künftige jährliche Folgek.
EURO in 1.000											
Substanzerhaltung	144.775	123.640	2.913	413	550	550	550	850	2.081	16.141	0
Eigenwirtschaftl. Maßn.	77.905	13.496	42.168	5.678	6.000	10.000	10.000	10.490	8.000	14.241	0
Gesetzliche Verpflichtung	8.712.986	1.281.193	3.885.934	548.628	763.555	692.033	737.759	1.143.959	1.524.972	2.020.887	25.318
Unabdingb. Folgeinvest.	131.244	69.568	61.676	7.384	17.025	21.000	16.267	0	0	0	106
Ohne Verpflichtung	13.555.413	2.930.762	6.349.557	1.250.374	1.364.761	1.136.552	1.019.656	1.578.214	1.673.327	2.601.767	8.754
Fortsetzungsmaßnahmen	8.939.581	4.511.200	3.826.547	915.176	911.924	818.731	643.126	537.590	378.234	223.600	164.354
Summe	31.561.904	8.929.859	14.168.795	2.727.653	3.063.815	2.678.866	2.427.358	3.271.103	3.586.614	4.876.636	198.532

Bei den Fortsetzungsmaßnahmen handelt es sich in der Regel um Maßnahmen, die bereits eine Ausführungsgenehmigung haben. Zu diesem Zeitpunkt werden aufgrund systemtechnischer Anforderungen in SAP die Maßnahmen aus den einzelnen Maßnahmearten in die Kategorie Fortsetzungsmaßnahme eingestuft. Die Investitionsobjekte wurden je einer Kategorie zugeordnet und es wurden keine Mehrfachzuordnungen vorgenommen. Dies wäre jedoch inhaltlich möglich, z.B. handelt es sich bei der Maßnahme „Neufreimann Süd, Neubau Grundschule und Gymnasium“ zugleich um eine gesetzliche Verpflichtung sowie um eine Fortsetzungsmaßnahme.

Für die Einzeldarstellung der Maßnahmen mit den höchsten Gesamtkosten je Kategorie wird auf die Anlage 1 verwiesen.

Dabei ist zu beachten, dass die Maßnahmen nach den Gesamtauszahlungen (nicht nach dem städtischen Anteil) sortiert sind.

Ich möchte Sie um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen bitten und gehe davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen

gezeichnet

Christoph Frey
Stadtkämmerer